

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Seignior-Preis... Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 1/2 Uhr... Redaktion und Expedition: Johannsgasse 8.

Anzeigen-Preis... die 6spaltige Zeile 20 Bg... Annahmefrist für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Sonntags 10 Uhr.

Nr 526. Mittwoch den 30. October 1895. 89. Jahrgang.

Für November und December

Kann das Leipziger Tageblatt durch alle Postanstalten des deutschen Reichs und Oesterreich-Ungarns zum Preise von 4 M bezogen werden... die Hauptexpedition: Johannsgasse 8, die Filialen: Katharinenstraße 14, Königsplatz 7 und Universitätsstraße 1.

folgende nachfolgende Ausgabestellen:

- Arndtstraße 35 Herr E. O. Kittel, Colonialwaarenhandlung, Beethovenstraße 1 Herr Theod. Peter, Colonialwaarenhandlung, Brühl 80 (Ede Goethestraße) Herr Herm. Messke, Colonialwaarenhandlung, Frankfurter Straße (Thomastischstraße-Ecke) Herr Otto Franz, Colonialwaarenhandlung.

- Peterskirchhof 5 Herr Max Nieth, Buchbinderei, Pfaffenborfer Straße 1 Herr A. C. Classen, Colonialwaarenhandlung, Ranftische Gasse 6 Herr Friedr. Fischer, Colonialwaarenhandlung, Ranftstädter Steinweg 1 Herr O. Engelmann, Colonialwaarenhandlung.

Anzeigen für die am Freitag früh erscheinende Nummer können nur noch bis heute Mittag 12 Uhr angenommen werden.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Die Abhandlung für die Schenkung und die für den gegenwärtigen Winter die notwendigen Dinge bestimmt worden: 1) Parole Nr. 2786 der Gießerei, gelegen rechts vom Hauptwege nach dem Berliner Güterbahnhof.

Zwangsvorversteigerung. Im Wege der Zwangsversteigerung sollen die im Grundbuche von Stadt, Band III, Blatt 104 auf den Namen des Kaufmanns Richard Jungblut, früher zu Berlin eingetragenen, im Dorfe Wades und dessen hier gelegenen Grundstücke: Gemathung Wades, Angeheide, Ackernd. 3.

Erlidigt. Bei der am 27. vorigen Monats, den 25. d. M. in Leipzig, den 25. October 1895. Der Rath der Stadt Leipzig. W. M. a. M. No. 1827. Erstatl. Sr. Geld hat auszuleihen.

Bekanntmachung. Der am 5. April d. J. in Leipzig-Plagwitz verstorbenen Erblassers Herr Carl Reichold Segnitz hat der Thomschule allhier ein Legat von 2000 Mark, deren Zinsen für Freiheit oder für beliebige Schüler verwendet werden sollen, testamentarisch hinterlassen.

Unser Seehandel und seine Bedrohung im Kriegsfall.

Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Georgl. Wolff, Stdt. Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Georgl. Wolff, Stdt. Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Georgl. Wolff, Stdt. Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Georgl. Wolff, Stdt.

Er läßt sich nur ausüben durch moderne geschulte und durch Panzerkreuzer von großer Geschwindigkeit, harter Bewaffnung und bedeutender Beschleunigung für Feuerungsmaterial, um monatelang kreuzen zu können, ohne zu dessen Ergänzung gezwungen zu sein.

Wir müssen deshalb das Uebermaß an Kreuzern möglichst bald einengen lassen, wenn wir uns nicht selbst aufgeben wollen. Ganz können wir auch unsere Schnellkämpfer zum Kapern verwenden, um den Franzosen Gleiches mit Gleichem zu vergelten, und dies kann nur dringend empfohlen werden, aber sie bleiben immer der Wegnahme ausgelegt, sobald einer der neueren Kreuzer mit ihnen zusammenstößt.